



Protokoll
der Vollversammlung des Jugendringes Düsseldorf
5. Juni 2013, 19.00 Uhr
DGB-Haus Friedrich-Ebert-Str. 34-38, 40210 Düsseldorf

Anwesende:	Christian Banz [Jugendring Vorstand], Anja Trepels [Jugendring Vorstand], Dietrich Steinert [Jugendring Vorstand], Vanessa Rings [IG BCE, DGB], Linn Schulte [SJD - Die Falken, KV Düsseldorf], Olaf Klein [BDKJ], Daniel Müller [BDKJ], Serpli Sabanci [Alevitische Jugend], Burcu Cakmak [Alevitische Jugend], Gülay Kilic [Alevitische Jugend], Laura Koßmann [Bezirksschülerversammlung], Thomas Ziegler [DGB], Manuel Fiswick [DGB], Nicoll Münch [DGB], Gunther Bartosch [DJO], Stefanie Schwanke [Evangelische Jugend], Lina Vandr� [Evangelische Jugend], Reiner Sanders [Jugendfeuerwehr], Dr Renate Voss [Ring Deutscher Pfadfinder/innen-Verbände], Jana Hansjürgen [Schwul-Lesbische Jugendarbeit], Louisa Vossen [Schwul-Lesbische Jugendarbeit], Martin B�ren [Schwul-Lesbische Jugendarbeit], Jacqueline Müller [Verkehrskadetten], Dennis Brune [Verkehrskadetten], Alexander Brune [Verkehrskadetten], Laura Schmitz [Verkehrskadetten], Gabriele Sommer [THW Jugend], Sebastian Schnock [Jugendrat]
Geschäftsstelle:	Achim Radau-Kr�ger [Geschäftsführer Jugendring] Daniela Rothschild [Verwaltung Jugendring] Kai Inboden [Honorarkraft Jugendring]
Gäste:	Hannelore Steinert, Adelheid Schmitz [Projekt "Erinnerungs- und Lernort Alter Schlachthof"]
Entschuldigt:	Wendelin Dutenh�fer [Jugendamt], Andreas Rimkus [SPD], Katja von R�sten [Jugendring], Ursula Holtmann-Schnieder [Jugendhilfeausschuss]
Stimmberechtigte:	19 von 34 Delegierten

TOP 1: Begrüßung / Festlegung der Tagesordnung

Christian Banz begrüßt die Anwesenden um 19.00 Uhr. Punkt 4 der Tagesordnung wird mit Punkt 3 getauscht.

TOP 2: Protokoll der Vollversammlung vom 21. März 2013

Das Protokoll der Sitzung vom 21. März 2013 wird ohne Änderungen oder Ergänzungen einstimmig angenommen. Die Mitglieder der Vollversammlung stellen sich vor.

TOP 3: Schwerpunkt: Projekt "Erinnerungs- und Lernort "Alter Schlachthof" am Campus Derendorf der FH Düsseldorf

Hannelore Steinert und Adelheid Schmitz stellen den geplanten „Erinnerungsort Alte Viehhalle“ auf dem neuen FH-Campus in Derendorf vor. Mehr als 6000 jüdische Männer, Frauen und Kinder aus Düsseldorf und dem Umland wurden vom Güterbahnhof Derendorf ab dem 27. Oktober 1941 deportiert. Es soll ein Erinnerungs- und Lernort entstehen, der über die Geschehnisse an diesem Ort während der NS-Zeit und das Schicksal der deportierten Menschen informiert und Angebote für eine nachhaltige historisch-politische Bildung bietet.

Die Mitgliedsverbände sind aufgefordert, sich mit Ideen und Konzepten in die Entwicklung der Inhalte des Bildungsortes einzubringen.

Es wird vorgeschlagen, die Spenden des Social Day 2014 nach Absprache dem Erinnerungs- und Lernort zukommen zu lassen.

Der Jugendring-Vorstand überlegt, wieder eine Honorarstelle zur historisch-politischen Bildung einzurichten.

TOP 4: Bericht aus den Verbänden**PULS**

- Plakat zur neuen Kampagne
- Teilnahme CSD
- Kinoprojekt mit DGB
- Sommercamp

DGB-Jugend

- 1. Mai
- Stammtisch
- Veranstaltungen zur Bundestagswahl

BSV

- Planung BDK
- Infos zur SV-Arbeit

Youpod

- Es wird nochmals auf die Partizipationsmöglichkeiten für die Verbände hingewiesen.

Verkehrskadetten

- Abschluss Ausbildung
- Einsätze Kirmes
- Jahresfahrt

Jugendrat

- Cageball Turnier
- Vorbereitung Wahlen

DJO

- Frankreich-Fahrt
- Schweden-Fahrt
- Internationale Woche

BDKJ

- Neuer Stadtjugendseelsorger
- Vorbereitung 72 Stunden Aktion

Evangelische Jugend

- Ferienfreizeiten
- Kirchentag in Hamburg

Alevitische Jugend

- Bildungsfahrt
- Bildungsseminare
- DVD-Abende
- Kunstprojekte

Jugendfeuerwehr

- Wiederaufnahme Kontakt Jugendring

Ring Deutscher Pfadfinder/innen-Verbände

- Bundeslager
- Landespfingsttag
- Wanderwochenende

THW Jugend

- Wettkampfvorbereitung
- Rather Stadtteilstfest

DPSG

- Bezirksstufenkonferenz
- Bezirkstag
- Sommerlager

TOP 5: Auswertungen/Berichte: „Comedy gegen Rechts“ Tagung der Großstadtjugendringe Fachtagung „Mobiles Lernen“

„Comedy gegen Rechts“ mit Senay Duzcu war eine erfolgreiche Veranstaltung. Die Vorbereitungen zur Aufführung im nächsten Jahr laufen.

Die Tagung der Großstadtjugendringe in Nürnberg befasste sich mit dem Thema „Keine Zeit für Jugendarbeit“. Dazu gab es eine Online-Befragung der ehrenamtlich Tätigen.

Die von den Teilnehmern positiv bewertete Fachtagung „Mobiles Lernen“ bot zahlreiche Vorträge und Workshops zum Einsatz von Tablets und Smartphones in Schule und Jugendarbeit .

TOP 6: Projekt „Kommunale Bildungslandschaften“

Das Projekt „Kommunale Bildungslandschaften – Jugendverbandsarbeit und Schule“ ist ein Projekt des Landesjugendring NRW in Kooperation mit fünf weiteren Stadt- und Kreisjugendringen. Das Projekt soll neue Kooperationsmodelle zwischen Jugendverbänden und Schulen entwickeln. Der Trägerverein des Jugendringes Düsseldorf e.V. sucht vorbehaltlich der Bewilligung durch den LVR zum 1. Juni 2013 oder später eine/einen Bildungsreferent/Bildungsreferentin für den Schwerpunkt „Kommunale Bildungslandschaften – Jugendverbandsarbeit und Schule“.

TOP 7: AK „Kommunalwahl 2014“

Jugendring und Jugendrat werden zur Kommunalwahl eine gemeinsame Kampagne mit dem Titel „Unsere Stimmen - Unsere Stadt“ starten. Ziel der Kampagne ist es, die Wahlbeteiligung der Altersgruppe 16 bis 29 Jahre zu erhöhen, zu informieren und Wünsche und Forderungen zur Jugendpolitik zu artikulieren. Der AK trifft sich am 3. Juli um 18.00 Uhr

im Haus der Jugend. Alle Verbände sind herzlich eingeladen, sich an dem Arbeitskreis zu beteiligen.

TOP 8: 725 Jahre Düsseldorf, Weltkindertag

Der Jugendring hat eine Honorarkraft für die Planung und Koordination der Aktionen zur 725 Jahr-Feier sowie zum Weltkindertag eingestellt. Die Verbände werden gebeten, ihre Anmeldungen zu den Veranstaltungen an den Jugendring zu senden.

Der Jugendring möchte sich und seine Mitgliedsverbände am Weltkindertag unter dem Motto „Wie sehe ich Düsseldorf in der Zukunft?“ präsentieren. Ideen und Vorschläge zum Thema nimmt der Jugendring entgegen.

TOP 9: EA-Party

Die Danke-Party findet am 6. Juli auf dem Schiff MS Düsseldorf statt. Abfahrt ist um 19.00 Uhr vom Anleger Theodor-Heuss-Brücke.

TOP 10: Sommerfest des Jugendringes

Am 10. Juli feiert der Jugendring das alljährliche Sommerfest im Haus der Jugend. Die Jugendverbände und Delegierten der Vollversammlung sind herzlich eingeladen, denn nur durch Beteiligung wird das Fest ein Erfolg.

**TOP 11: Projekt ePartizipation
Jugendring ist Partner von Youthpart und Ypart.eu**

Bei dem Treffen des Mediennetzwerkes im Februar stellten Jürgen Ertelt (youthpart/IJAB) und Eva Pannek (liquid democracy e.V.) das Projekt „youthpart“ in Kombination mit der Onlinebeteiligungssoftware „ypart.eu“ vor. Es hat sich eine Arbeitsgruppe zusammen gefunden, die sich mit dem Themenkomplex unter Berücksichtigung von möglichen Aktivitäten für Düsseldorf beschäftigen will.

**TOP 12: Vollversammlung am 18. September zur Bundestagswahl
U18-Wahl am 13. September**

Am 18. September findet die nächste Vollversammlung mit dem Schwerpunkt Bundestagswahl im Haus der Jugend statt.

Am 13. September wird für die U18-Wahl ein Wahllokal im zeTT eröffnet. Die Verbände haben die Möglichkeit, ebenfalls Wahllokale einzurichten. Achim Radau-Krüger bittet um Rückmeldung der Ergebnisse an den Jugendring, Katja von Rüsten.

**TOP 13: Jugend trifft Politik am 8. und 9. November in der Jubi Hattingen
Idee: gemeinsame Entwicklung von Wahlprüfsteinen für die
Kommunalwahl 2014**

Die Veranstaltung „Jugend trifft Politik“ am 8. und 9. November in Hattingen befasst sich gemeinsam mit den Jugendlichen und den Vertretern aus Politik und Verwaltung mit dem Schwerpunkt Kommunalwahl und der Entwicklung von Wahlprüfsteinen.

**TOP 14: Sonstiges und Verschiedenes
Jugendmedientage im November**

Die am 24. und 25. November stattfindenden Medientage bieten noch Raum für weitere von den Mitgliedsverbänden gewünschte oder angebotene Workshops. Vorschläge bitte an den Jugendring.

Bundeskinderschutzgesetz: Erweiterte Führungszeugnisse

Am 8. Juli wird ein weiteres Gespräch zwischen Jugendamt und Jugendring stattfinden, so dass die angestrebte Mustervereinbarung vor den Sommerfreizeiten nicht vorliegen wird. Die Verbände sollten ein eigenes Präventionskonzept entwickeln und hinterlegen. Der Jugendring kann bei der Entwicklung des Konzeptes Hilfestellung leisten. Katja von Rüsten steht hierfür als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

In diesem Jahr wird für die Betreuer und Betreuerinnen der Freizeiten eine Ferienhotline eingerichtet, die im Verdachtsfall der Kindeswohlgefährdung zur Verfügung steht.

Social Day

In diesem Jahr beteiligen sich mehr als 2000 Schüler und Schülerinnen am Social Day. Es werden noch dringend Jobanbieter gesucht. Angebote nimmt Katja von Rüsten/Jugendring entgegen.

Christian Banz schließt die Sitzung um 21.30 Uhr.